



Vorlage Nr. 23-O-09-0018

Tagesordnungspunkt 9

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Breckenheim am 6. September 2023

Gutachten zum Zustand der Liegenschaften Am Rathaus 5 und 7 einholen

Antrag BIB-Fraktion

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten ein Gutachten zum baulichen Zustand der Gebäude der Liegenschaften „Am Rathaus 5 und 7“ einzuholen und dem Ortsbeirat Breckenheim vorzulegen.

Begründung:

In seinem Schreiben vom 5. Juni d. J. bezeichnete der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Wiesbaden das Gebäude der Ortsverwaltung Breckenheim als „nicht zukunftsfähig“, ohne dies aber näher zu erläutern oder zu belegen. Um sich ein gesichertes Bild für eine fundierte Meinungsbildung, auch in der Bevölkerung, zu verschaffen, erscheint mit Blick auf die städtebauliche Entwicklung der in öffentlicher Hand befindlichen Liegenschaften „Am Rathaus 5 und 7“ und die Zukunft aller darauf befindlichen Gebäude ein solches Gutachten unbedingt geboten.

Gemeinsamer Ersetzungsantrag der Fraktionen von CDU und SPD zum Antrag der BIB „Gutachten zum Zustand der Liegenschaften Am Rathaus 5 und 7 einholen“, „Konzeptvergabe voranbringen - Leerstand vermeiden“

Der Ortsbeirat begrüßt den Abschluss der Absichtserklärung zwischen der Landeshauptstadt Wiesbaden und der Evangelischen Kirchengemeinde über eine angestrebte gemeinschaftliche Nutzung des Evangelischen Gemeindehauses ausdrücklich.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

- die Machbarkeitsstudie für den Umzug der Ortsverwaltung in das Evangelische Gemeindehaus zügig voranzutreiben, um mögliche Verzögerungen für das Konzeptvergabeverfahren zu vermeiden.
- eine Zusammenfassung der Rückmeldungen der Ausstellungsbesucher zu den Entwürfen der Hochschule Darmstadt dem Ortsbeirat zur Kenntnis zu geben.

Begründung:

Am vergangenen Wochenende 02./03. September 2023 hat die Ausstellung der Ideen und Nutzungskonzepte der Hochschule Darmstadt für die Nachnutzung des aktuellen Grundschulareals in Breckenheim stattgefunden. Die Pläne und Modelle der Masterabsolventen Architektur haben eindrucksvoll gezeigt, wie vielfältig die Gestaltungsmöglichkeiten auf diesem Grundstück sind und wertvolle Inspirationen und Impulse für das weitere Konzeptverfahren gegeben.

Da zu erwarten ist, dass die Schule im Frühjahr 2024 in den Neubau umzieht, wäre die Vermeidung eines längeren Leerstandes der dortigen Gebäude erstrebenswert.

Beschluss Nr. 0067

Der Ersetzungsantrag der CDU und SPD Fraktionen wurde antragsgemäß beschlossen.

Verteiler:

Dez. I z.w.V.

Dez. III z.w.V.

100820 z.d.A.

Köhler
Ortsvorsteher